

Inhalt

Vorbemerkung	11
--------------------	----

Erstes Buch: Die Evangelien und ihr Umkreis

1. Kapitel:	Die Bestreitung der Geschichtlichkeit Jesu	15
2. Kapitel:	Die Naherwartung des Endes – die große Täuschung der Urchristenheit	20
3. Kapitel:	Die Entstehung des ältesten Evangeliums und seiner vermehrten und verbesserten Auflagen Matthäus und Lukas	36
4. Kapitel:	Die Vergottung Jesu oder Wie verbesserten Matthäus und Lukas den älteren Markustext?	46
5. Kapitel:	Das Johannesevangelium	55
6. Kapitel:	Weitere Steigerungen der Jesusgestalt	64
7. Kapitel:	Wunder waren zur Zeit Jesu üblich	70
8. Kapitel:	Alle Jesus zugeschriebenen Wunder wurden schon in vorchristlicher Zeit vollbracht	76
9. Kapitel:	Buddha und Christus	80
10. Kapitel:	Asklepios, Herakles, Dionysos – die heidnischen Vorbilder für den christlichen Gottessohn	86
11. Kapitel:	Der Mithraskult und das Christentum	95
12. Kapitel:	Der Herrscherkult und sein Einfluß auf das Neue Testament	104
13. Kapitel:	Die Essener – Christentum vor Christus	113
14. Kapitel:	Die Gnosis	120

15. Kapitel:	Die Auferstehung	124
16. Kapitel:	Der Weissagungsbeweis	145
17. Kapitel:	Die Evangelien im Spiegel der Kritik	158
18. Kapitel:	Jesus	172
Exkurs I:	1. Der zusammengestückelte Evangelientext.....	180
	2. Wie kam es zum Kanon des neuen Testaments?	183

Zweites Buch: Paulus

19. Kapitel:	Die Urgemeinde	193
20. Kapitel:	Das Wunder von Damaskus	200
21. Kapitel:	Der Kampf des Paulus gegen die Apostel	205
22. Kapitel:	Von Jesus zu Christus	215
23. Kapitel:	Weitere Abweichungen des Paulus von der Lehre Jesu	233
24. Kapitel:	Die paulinische Praxis	245
Exkurs II:	Die altkirchliche Frauenfeindschaft und ihre Folgen	250

Drittes Buch: Der Fröhenkatholizismus

I. Teil: Die Errichtung des hierarchischen Apparats

25. Kapitel:	Die Rapidität der christlichen Expansion und ihre Gründe	267
26. Kapitel:	Warum Jesus keine Kirche gegründet haben kann	272
27. Kapitel:	Die Entstehung der katholischen Rechtskirche – wider den evangelischen Geist	278
28. Kapitel:	Die Entstehung der kirchlichen Ämter	285
29. Kapitel:	Das monarchische Bischofsamt und der weitere Ausbau der kirchlichen Hierarchie	294
30. Kapitel:	Die Verweltlichung der Kirche	301
31. Kapitel:	Die Anfänge des Papsttums	310

II. Teil: Der innere Ausbau der Kirche mit Hilfe der heidnischen Mysterien und Philosophie

A. Der Einbruch der Mysterienreligionen

32. Kapitel:	Zu keiner Zeit gab es einheitliche Glaubensvorstellungen im Christentum	322
33. Kapitel:	Die Taufe oder „Die Heiden täuschen sich mit bloßem Wasser“	330
34. Kapitel:	Das Abendmahl	344
35. Kapitel:	Die Entstehung der katholischen Messe – Mixtur aus jüdischen und heidnischen Elementen	353
36. Kapitel:	Die Verwandtschaft von heidnischer und christlicher Religion im Urteil der Kirchenväter	363

B. Der Einbruch der griechischen Philosophie

37. Kapitel:	Der Umfang ihres Einflusses auf das antike Christentum	375
38. Kapitel:	Die gegensätzliche Stellung der Frühchristenheit zur Philosophie	388

III. Teil: Die sogenannten Ketzer – Reaktion gegen die Verweltlichung des Christentums

39. Kapitel:	Markion	399
40. Kapitel:	Montanismus	413
41. Kapitel:	Das Mönchtum – eine fehlgeschlagene Reform	422

IV. Teil: Die Kirche der Märtyrer

42. Kapitel:	Die Verfolgungen	428
43. Kapitel:	Der Blutstrom der Kirche	440
44. Kapitel:	Die christliche Heldensage	447

V. Teil: Die Kirche der Heiligen

45. Kapitel:	Die Entstehung des Heiligenkultes	452
46. Kapitel:	Die Gottesmutter	461

Viertes Buch: Die siegende Kirche

I. Teil: Das Jahrhundert Konstantins und der trinitarische Streit

47. Kapitel:	Konstantin – der erste Ritter Christi	481
48. Kapitel:	Die Entstehung des Trinitätsproblems	489
49. Kapitel:	Der Ausbruch des arianischen Streites	497
50. Kapitel:	Das Konzil von Nicaea	504
51. Kapitel:	Athanasius und das Ende des arianischen Streites	511
52. Kapitel:	Julian der „Abtrünnige“	522

II. Teil: Die soziale Frage

53. Kapitel:	Die soziale Richtung im Christentum	527
54. Kapitel:	Die asoziale Richtung im Christentum	539
55. Kapitel:	Die Kirche und die Sklaverei	561

III. Teil: Das Verhältnis zur Toleranz

1. Der Kampf gegen die Juden

56. Kapitel:	Der Antijudaismus des antiken Christentums	569
57. Kapitel:	Der Antijudaismus der Kirche im Mittelalter	583
58. Kapitel:	Der Antijudaismus von der Reformation bis zu Hitler ...	590

2. Der Kampf gegen die Heiden

59. Kapitel:	Die Vernichtung des Heidentums	600
--------------	--------------------------------------	-----

3. Der Kampf gegen die „Ketzer“

60. Kapitel:	Die Ketzerbekämpfung in der Antike	608
61. Kapitel:	Einige Anmerkungen zur Inquisition	619
62. Kapitel:	Der christliche Hexenwahn	626

4. Die Stellung zum Krieg

63. Kapitel:	Der Pazifismus Jesu und die Ausflüchte der Kirche	636
64. Kapitel:	Die Stellung der vorkonstantinischen Christenheit zum Staat	644

65. Kapitel: Das Verhalten der alten Kirche zu Krieg, Kriegsdienst und Todesstrafe	650
66. Kapitel: Das Verhalten der Kirche zum Krieg in Mittelalter und Neuzeit	659
67. Kapitel: Die christlichen Kirchen und der Faschismus	676
68. Kapitel: Der Vatikan und der Zweite Weltkrieg	714
69. Kapitel: Selbst wenn die Welt dabei zugrunde geht	755
Anhang: Goethe und das Christentum	774
Nachwort zur Erstauflage 1962	779
Anmerkungen.....	781
Abkürzungen antiker Literatur.....	936
Literaturverzeichnis	940
Personenregister	972
Sachregister	992
Statt eines Nachwortes	
Karlheinz Deschner: Summe seiner Kirchenkritik	1014
Über den Autor	1016
Veröffentlichungen Karlheinz Deschners	1017